

Neue Führungskräfte stärken die Stadtverwaltung Gütersloh

Vier neue Fachbereichsleitungen im Gütersloher Rathaus wurden ernannt, um die Stadtverwaltung effektiv zu stärken und weiterzuentwickeln.

In Gütersloh stehen spannende Veränderungen in der Stadtverwaltung bevor. Die Stadt hat kürzlich bekannt gegeben, dass vier neue Führungskräfte in Fachbereichen des Rathauses berufen wurden. Der Stadtrat hat in seiner letzten Sitzung den Entscheidungen zugestimmt, sodass die Stellen nun schnellstmöglich besetzt werden können.

Henning Matthes, der Erste Beigeordnete, hieß die neuen Teammitglieder herzlich willkommen und drückte seine Vorfreude über ihre bevorstehenden Aufgaben aus. „Mit diesen hochqualifizierten Persönlichkeiten bereichern wir die Stadtverwaltung von Gütersloh – sie bringen frischen Elan und umfassendes Fachwissen mit“, so Matthes. Diese Neubesetzungen sind ein wichtiger Schritt, um den Herausforderungen der Zukunft gewachsen zu sein.

Neue Führungspositionen im Überblick

Dr. Ulrich Zumkier wird künftig die Leitung des Fachbereichs Umweltschutz übernehmen. Der 44-Jährige wechselt von seiner Position als Klimaschutzmanager in Halle nach Gütersloh. Mit seiner Erfahrung wird er die umweltpolitischen Entscheidungen der Stadt maßgeblich beeinflussen.

Der Fachbereich Ordnung, den bis Ende Oktober Nicole Pollklas

noch leitet, wird dann von Norman Rosenland geführt. Der 41-Jährige bringt bereits Erfahrungen aus seiner aktuellen Position als Geschäftsbereichsleiter für Verkehrsordnungswidrigkeiten in Bielefeld mit. Seine Expertise wird für die Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung in Gütersloh von großer Bedeutung sein.

Ein weiterer Neuzugang ist Mirco Koppmann, der die Leitung des Fachbereichs Tiefbau übernehmen wird. Der 48-Jährige war zuvor Bereichsleiter bei den Städtischen Betrieben in Minden. Mit ihm endet eine mehr als einjährige Vakanz in diesem wichtigen Bereich. Koppmanns umfassende Leitungserfahrung wird erwartet, um die Infrastruktur Güterslohs weiterzuentwickeln.

Besonders hervorzuheben ist die neu geschaffene Position im Bereich Bürger- und Ausländerangelegenheiten, die Claudia Wiegemann übernehmen wird. Die 55-Jährige leitet bereits das Standesamt und erhält nun zusätzlich die Verantwortung für die Abteilungen Bürgerbüro und Ausländerstelle. Diese Umstrukturierung ist notwendig geworden, um den gewachsenen Anforderungen und Herausforderung im Ordnungsbereich gerecht zu werden. Die Gründung dieses neuen Fachbereichs wird nahezu kostenneutral realisiert.

Die Stadtverwaltung Gütersloh scheint gut aufgestellt, um zukünftige Aufgaben zu meistern. Die Neubesetzungen zeugen von einem klaren Ziel, die Verwaltung zu stärken und die Dienstleistungen für die Bürger auf hohem Niveau zu halten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de